

# VERSCHIEDENES

16. Für den Empfang aller größeren Sender genügt eine Freiantenne von 20 bis 30 m Länge in möglichst großer Höhe und freier Lage. Für die Aufnahme von Sendern in geringerer Entfernung genügt oft ein einfacher Draht (ca. 6 bis 10 m) als Zimmerantenne. Größte Lautstärke bei Fernempfang erfordert die richtige Wahl der Antennenbuchse. Bei Verwendung einer Freiantenne von 20 bis 30 m Länge wähle man im allgemeinen die Antennenbuchse A 3, bei besonders großen Antennen ist die Buchse A 2 zweckmäßig, und wenn der Empfang im Frequenzbereich von 1000 bis 1500 kHz schwach ist und verstärkt werden soll, schließe man die Antenne an die Buchse A 1 an.
17. Auswechseln der Sicherung und der Skalenlampe: Ist durch falschen Spannungsanschluß des Gerätes oder einen anderen Fehler die Netzsicherung „5“ durchgebrannt, so ist dieselbe nach Herausziehen des Netzsteckers und Abschrauben der Rückwand durch eine neue Sicherung VE 301 zu ersetzen. Nach Behebung des Fehlers, der zum Durchbrennen der Sicherung führte, ist dann das Gerät wieder betriebsbereit. Zum Auswechseln der Skalenlampe „9“ wird die Aufsteckfassung mittels ihrer vorstehenden Griffplatte von der Zunge am Lautsprecherkorb abgezogen und die Fassung so herumgedreht, daß ein bequemes Auswechseln der Lampe möglich ist.
18. Bei Rückfragen muß die Typen-Bezeichnung „VE 301 Dyn“ und die Firmenbezeichnung des Gerätes sowie seine Fabrikationsnummer angegeben werden.